

Wiesbadener Forum für Innovative Implantologie im Juni mit Top-Referenten



© Oleg R. - stock.adobe.com

Am 7. und 8. Juni 2024 findet im Dorint Hotel Pallas unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz bereits zum neunten Mal das Wiesbadener Forum für Innovative Implantologie statt. Im Fokus der Veranstaltung stehen einmal mehr aktuelle Trends in der Implantologie, deren Relevanz und Nutzen für den Praxisalltag ausgiebig und kritisch beleuchtet werden. Hierfür konnte wieder ein hochkarätiges Referententeam aus Wissenschaft und Praxis gewonnen werden, das auch zahlreiche Anregungen, Tipps und Empfehlungen weitergeben wird. Die Bandbreite der Themen reicht diesmal von der periimplantologischen Knochen- und Weichgewebsregeneration – unter Berücksichtigung der wichtigen Differentialtherapie der Kieferorthopädie – über die Verwendung von Blutkonzentraten in der Regenerativen Zahnmedizin bis hin zur interdisziplinären Betrachtung der Ursachen und Auswirkungen der Periimplantitis. Als besonders wichtiges neues Thema wird sich das Symposium auch der Relevanz von Vitamin D in der Implantologie – wie auch für die Mundhöhle im Allgemeinen – widmen. Alles in allem bietet das Wiesbadener Forum erneut ein sehr vielschichtiges und wissenschaftlich außerordentlich fundiertes Vortragsprogramm, bei dem sicher jeder etwas für den Praxisalltag mitnehmen kann. Ein begleitendes Angebot mit Workshops und Seminaren für das gesamte Praxisteam zu den Themen Blutkonzentrate, Hygiene, Dokumentation und Qualitätsmanagement rundet das Programm darüber hinaus ab.

OEMUS MEDIA AG · www.wiesbadener-forum.info



Implantologie Journal 4/24

Einstieg in die Augmentation: Piezochirurgie live erleben

Als Präsenzveranstaltung für implantologisch tätige Zahnärzte im Jahr 2023 erstmalig initiiert, startet das Format „Xperience Days“ in diesem Jahr in seine zweite Runde und präsentiert allen Interessierten zum Thema „Einstieg in die Augmentation“ den W&H Chirurgie-Workflow als Lösung für die erfolgreiche Praxis. Die Termine für das erste Halbjahr können sich dabei genauso sehen lassen wie das namhafte Referententeam. Dabei werden die klinischen Vorteile und Indikationen sowie die Möglichkeiten zur gewebeschonenden Bearbeitung der Hartgewebe am Tierpräparat beleuchtet. Christian Kurz, Key Account Manager für W&H Deutschland, verrät, warum sich eine Teilnahme lohnt: „Die Piezotechnologie hat sich zurecht als neuer Goldstandard in der Oralchirurgie, Implantologie und MKG-Chirurgie etabliert. Neben der mit anderen Instrumenten nicht erreichbaren Präzision, der schnelleren und komplikationsfreien Knochenheilung sowie den nachweislich reduzierten postoperativen Schmerzen und Schwellungen liegt ihr Vorteil insbesondere in der einfach zu erlernenden und dabei sicher anzuwendenden klinischen Routine.“ Die Teilnehmerzahl ist auf zehn begrenzt, sodass der persönliche fachliche Erfahrungsaustausch und der Live-Charakter im Vordergrund stehen. „Egal, ob Osteotomie-Techniken, Sinuslift, die schonende Extraktion von Zahnwurzeln, die Gewinnung von autologem Knochen oder der Einsatz bei der chirurgisch retrograden Endodontie – die Indikationen sind vielfältig. Und genau diese klinische Expertise im Bereich der Augmentationstech-



niken authentisch abzubilden, das ist Aufgabe und Zielsetzung unserer Xperience Days“, betont Kurz den Mehrwert jeder Veranstaltung und freut sich auf die Kurse 2024. Neugierig? Machen Sie Ihre eigene Experience. Die Anmeldung ist unter folgendem Link möglich: www.wh.com/academy

W&H Deutschland GmbH · www.wh.com

